

Fahrradtour mit Kindern und Jugendlichen des Jugendzentrums „Die Rübe“ - Ein gelungener Ausflug zur Eisdiele in Zons

Bei bestem Sommerwetter starteten Susanne und Iris vom ADFC Dormagen mit Kindern und Jugendlichen im Alter von 7 bis 17 Jahren sowie zwei Mitarbeitenden des Jugendzentrums zu einer abwechslungsreichen Radtour.

Dank der Fahrradspende von Magdalena konnte auch ein Kind, das kein eigenes Fahrrad dabei hatte, an der Tour teilnehmen und mitfahren.

Über gut befahrbare Feldwege führte die Strecke zunächst in die Zonser Altstadt. Dort gönnte sich die Gruppe eine wohlverdiente Eispause. Im schattigen Kräutergarten neben der Eisdiele fanden alle einen angenehmen Platz, um das Eis zu essen und zum Ausruhen. Nach dieser willkommenen Abkühlung ging es dann weiter.



Die folgende Strecke verlief überwiegend autofrei über gut befahrbare Feld- und Waldwege in Richtung Zonser Heide. Dort wartete der Spielplatz auf die Gruppe und wurde schnell zum zweiten Höhepunkt des Tages. Ob Seilrutsche, Klettergerüst, Schaukeln oder andere Spielgeräte: Nicht nur die Kinder hatten sichtlich Freude. Auch die Mitarbeitenden des Jugendzentrums sowie die beiden Tourenleiterinnen ließen es sich nicht nehmen, gemeinsam mit den Kindern zu klettern, zu schaukeln und ausgiebig zu spielen. Die fröhliche Stimmung war sichtlich spürbar.

Nach diesem ausgelassenen Aufenthalt machte sich die Gruppe auf den Rückweg. Die Kinder freuten sich darauf, wieder aufs Fahrrad zu steigen und traten voller Tatendrang in die Pedale. Nach einer Gesamtstrecke von mehr als 15 Kilometern fuhren alle mit lautem Klingeln, gut gelaunt und wohlbehalten auf den Platz des Kinder- und Jugendzentrums ein. Dort erwartete uns das Team der „Rübe“ sowie einige stolze Eltern, die ihre total frohen Kinder in Empfang nahmen.

Die Tour war für alle Beteiligten ein voller Erfolg: bestes Wetter, eine tolle Strecke, viel Bewegung, gemeinsamer Spaß und eine begeisterte Gruppe. Ein rundum gelungener Ausflug, der allen noch lange in guter Erinnerung bleiben wird. Gerne wieder!

Text und Foto: Iris Kremp